

Planänderungsverfahren 01, Planänderung 1.5: Änderung Krümmer

Gasversorgungsleitung Nr. 458 Wardenburg - Drohne

**Antrag auf Planänderung vor Beschlusserlass
nach § 73 Abs. 8 VwVfG**

Planfeststellungsverfahren beim Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie

Datum: 23.09.2024



Dokument-Informationen

Version	Bearbeiter	Art der Änderung	Status	Freigabe / Datum
00	Mickler	Erstellung		13.06.2024
01	Mickler	Finalisierung		16.08.2024
01	Mickler	Überarbeitung		23.09.2024

1 Änderung Krümmer (G119)

1.1 Beschreibung

Die Planänderung auf Planblatt G119 betrifft lediglich den TS 119/3 im Flurstück 54/3 Flur 15 Gemarkung Langförden in Vechta. Aufgrund der Gradzahl des Bogens muss ein Werkskrümmer verbaut werden. Dieser hat einen anderen (festgelegten) Radius als der zuvor geplante Baustellenkrümmer, sodass sich die neue Leitungslage ergibt. Der Arbeitsstreifen ist von dieser Planänderung nicht betroffen.

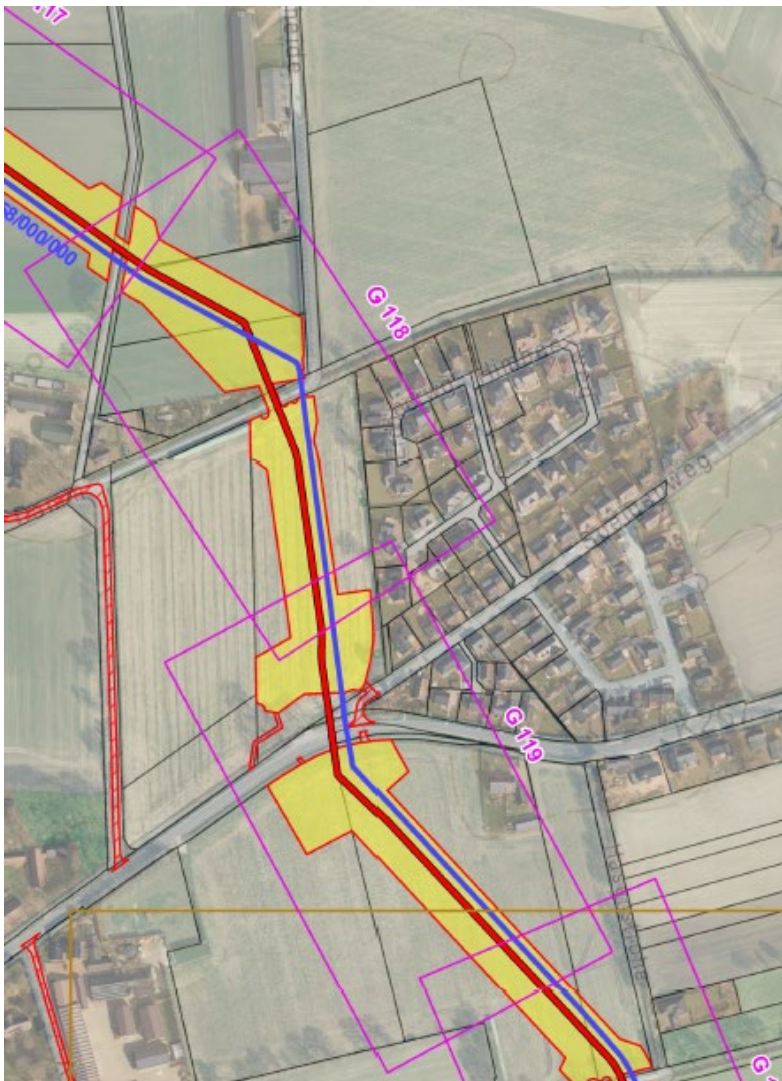
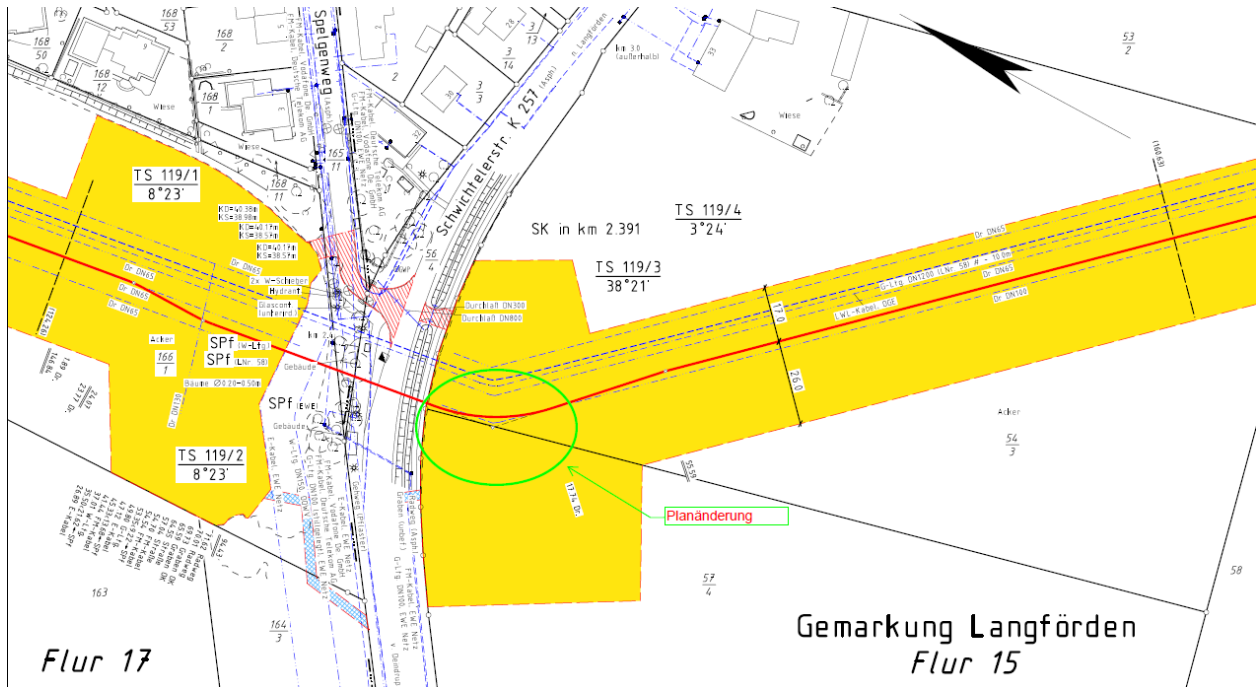
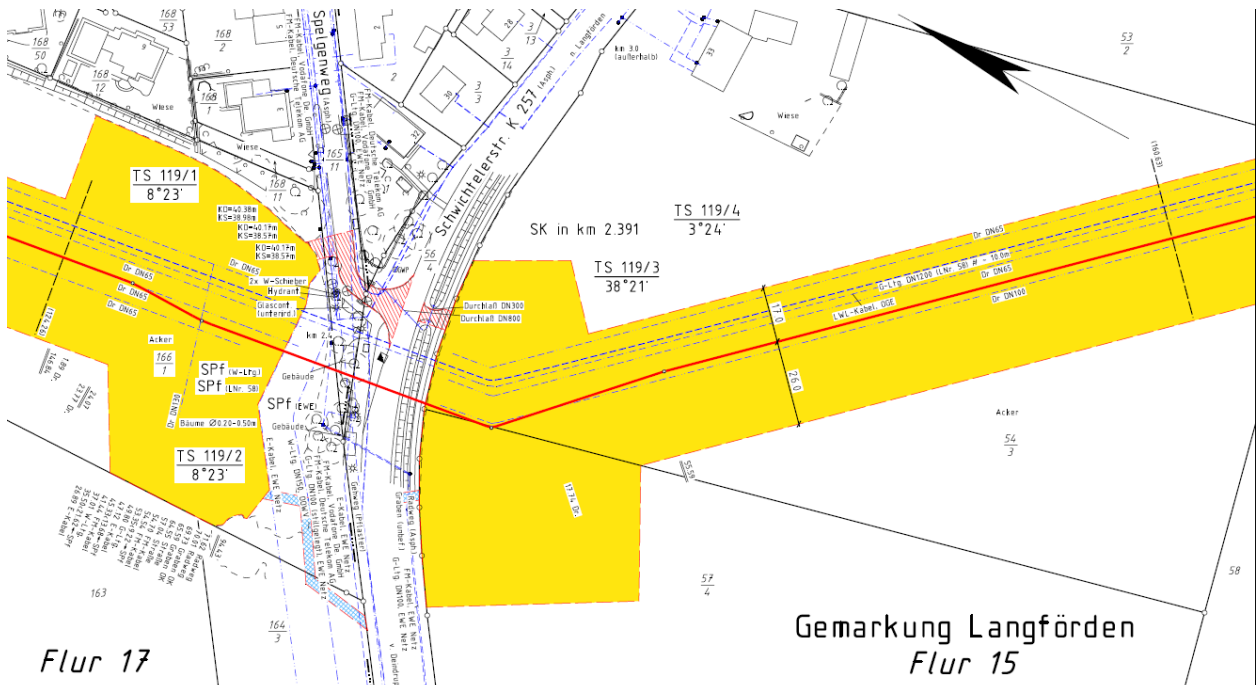


Abbildung 1: Änderung Krümmer

Antrag (G119)



Änderung (G119)



1.2 Ökologische Auswirkungen

1.2.1 Eingriffsregelung, LBP

Durch die Planänderung 1.5 ergeben sich in Bezug auf die Eingriffsregelung keine Veränderungen, da zum einen der Arbeitsstreifen und damit die Flächeninanspruchnahme unverändert bleibt und zum anderen die Eingriffe ausschließlich auf basenreichem Lehmacker (AL, geringe Bedeutung) stattfinden. Der veränderte Leitungsverlauf und damit die Lage des von Gehölzen freizuhaltenen Streifens hat daher aus ökologischer Sicht keine Auswirkungen. Es ergibt sich durch die Planänderung keine von der bisher eingereichten Antragsunterlage abweichende Bewertung. Die ursprünglich vorgesehenen flächenkonkreten Vermeidungs- Wiederherstellungs- und Kompensationsmaßnahmen haben Bestand.

1.2.2 UVPG Erheblichkeitsermittlung, UVP-Bericht

Die Planänderung 1.5 hat aufgrund des gleichbleibenden Arbeitsstreifens auf **sämtliche Schutzgüter nach UVPG** keine Auswirkungen. Im Hinblick auf die Erheblichkeit ergibt sich durch die Planänderung daher keine von den Antragsunterlagen abweichende Bewertung. Die im UVP-Bericht der Antragsunterlagen vorgenommene Bewertung der vorhabenspezifischen Auswirkungen hat nach wie vor Gültigkeit.

1.2.3 Artenschutz

Durch die Planänderung ergibt sich aus artenschutzrechtlicher Sicht keine Änderung, da sich in dem betroffenen Bereich keine neuen Auswirkungen auf artenschutzrechtlich relevante Arten, Reviere oder Strukturen ergeben. Im Hinblick auf die Erheblichkeit ergibt sich durch die Planänderung somit keine von der bisher eingereichten Antragsunterlage abweichende Bewertung.

1.2.4 Gebietsschutz

Durch die Planänderung ergeben sich aus gebietsschutzrechtlicher Sicht ebenfalls keine neuen Auswirkungen, da die Eingriffe entsprechend der bisher eingereichten Antragsunterlage auch außerhalb von naturschutzfachlichen Schutzgebieten liegen. Im Hinblick auf die Erheblichkeit ergibt sich durch die Planänderung somit keine abweichende Bewertung.

1.2.5 Bodenschutz

Durch den Verbau eines Werkskrümmers mit exakt definiertem Radius im Bereich von G119 ändert sich der Leitungsverlauf geringfügig. Die Herstellung eines Krümmers auf der Baustelle mittels Biegemaschine kann entfallen. Der Arbeitsstreifen muss nicht angepasst werden.

Infolgedessen ergeben sich keine Änderungen hinsichtlich der Bewertung der Bodenfunktionen und Empfindlichkeiten. Die ursprünglich vorgesehenen flächenkonkreten Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen haben Bestand.

1.2.6 WRRL

Durch die Planänderung 1.5 ergeben sich keine Veränderungen des Arbeitsstreifens und somit auch keine veränderten Auswirkungen auf das Grundwasser. Anzumerken ist, dass sich die Gesamtentnahmemenge der Grundwasserhaltung in Niedersachsen laut der angepassten Wasserrechtsunterlage geringfügig von rd. 40,30 Mio. m³ auf rd. 40,26 Mio. m³ verringert hat. Beantragt wird nun mit einem Sicherheitsfaktor von 1,5 eine Gesamtentnahmemenge von 60.394.050 m³. Hierdurch ergeben sich keine Änderungen an der Auswirkungsbetrachtung des Fachbeitrags WRRL. Das Vorhaben ist demnach weiterhin mit den Bewirtschaftungszielen gemäß § 47 Abs. 1 WHG vereinbar. Oberflächengewässer sind von der Planänderung 1.5 nicht betroffen. Eine Verletzung des Verschlechterungsverbotes sowie des Verbesserungsgebotes ist somit ausgeschlossen. Das Vorhaben ist demnach weiterhin mit den Bewirtschaftungszielen gemäß § 27 Abs. 2 WHG vereinbar.

2 Zusammenfassung

Die Planänderung umfasst die technisch-konstruktive Anpassung von einem Baustellenkrümmer auf einen Werkskrümmer, woraus eine minimal angepasste Leitungsführung resultiert. Diese Änderung hat jedoch keine Auswirkungen auf die Eingriffsregelung, sämtliche Schutzgüter, den Arten-, Gebiets- und Bodenschutz, sowie auf das Grundwasser.

3 Geänderte Unterlagen in Bezug zur ursprünglichen Antragsunterlage

Teil A: Allgemeiner und Technischer Teil

Kapitel 2 Gesamtübersichten		
Unterlagenart	Revision	Erstellt am
Übersichtsplan DTK25, Blatt 06	01	18.06.2024

Kapitel 3 Luftbildlagepläne im Maßstab 1:5.000		
Unterlagenart	Revision	Erstellt am
Übersichtsplan DGK5L, Blatt 29	01	18.06.2024

Kapitel 6 Trassierungspläne im Maßstab 1:1.000		
Unterlagenart	Revision	Erstellt am
Trassierungsplan Blatt 119	01	08.05.2024

Kapitel 9 Wasserrechtliche Belange		
Unterlagenart	Revision	Erstellt am
Wasserrechtlicher Antrag Deckblattverfahren 1	01	17.07.2024
Anlage 1.2.29	01	29.07.2024
Anlage 2.1.119	01	30.07.2024

Kapitel 10 Grundstücksverzeichnis		
Unterlagenart	Revision	Erstellt am
Grundstücksverzeichnis Planänderung 1.5	01	16.08.2024

Kapitel 11 Pläne zum Grundstücksverzeichnis		
Unterlagenart	Revision	Erstellt am
Plan zum Grundstücksverzeichnis, Blatt 119 N1	01	08.05.2024

Teil B: Ökologischer Teil

Kapitel 15: UVP-Bericht		
Unterlagenart	Revision	Erstellt am
UVP-Bericht Karte 4: Bestand und Konflikte Biotoptypen und kleinräumliche naturschutzfachliche Planungsvorgaben, Blatt 029	02	26.07.2024
UVP-Bericht Karte 5: Bestand und Konflikte Fauna, Blatt 029	02	26.07.2024
UVP-Bericht Karte 6: Bestand und Konflikte Schutzgüter Mensch und die menschliche Gesundheit, Kulturelles Erbe und Sachgüter, Blatt 029	02	26.07.2024

Kapitel 16: Landschaftspflegerischer Begleitplan		
Unterlagenart	Plan-Nr.	Erstellt am
Landschaftspflegerischer Begleitplan (LBP) Anlage 1: Maßnahmen Baufeld, Blatt G119	02	26.07.2024
Landschaftspflegerischer Begleitplan (LBP) Anlage 4: Flächenübersicht (Flächenpool) der CEF-Maßnahmen, Blatt 06	02	26.07.2024

Kapitel 19: Fachgutachten Bodenschutz		
Unterlagenart	Revision	Erstellt am
FG Bodenschutz, Anlage 4, Blatt 29	01	13.07.2024
FG Bodenschutz, Anlage 5, Blatt 29	01	13.07.2024
FG Bodenschutz Anlage 6 Blatt 29	01	13.07.2024
FG Bodenschutz Anlage 7 Blatt 29	01	13.07.2024
FG Bodenschutz Anlage 8 Blatt 29	01	13.07.2024
FG Bodenschutz Anlage 9.1 Blatt 29	01	13.07.2024
FG Bodenschutz Anlage 9.2 Blatt 29	01	13.07.2024
FG Bodenschutz Anlage 10 Blatt 29	01	13.07.2024
FG Bodenschutz Anlage 11 Blatt 29	01	13.07.2024